

Bereits 2005 stellte Microsoft einen Patentantrag auf die Technik des "Runterfahrens".

Dabei wurde das Verfahren exakt geschildert:

- Beenden laufender Prozesse inkl. Wartezeiten.
- Ggf. weitere Interaktion mit dem Benutzer erlauben: Z.B. "Wollen Sie speichern?"
- Sicherstellen, dass alle Daten auf Festplatte geschrieben worden sind.
- Und weitere Prüfroutinen um die Datenintegrität sicher zu stellen.

Diese Technik beherrscht allerdings nicht nur Microsoft Windows. Sondern auch alle anderen Betriebssysteme: FreeBSD (u.a. auch MacOS X), Linux und sonstige Unix-Derivate.

Da alle Betriebssysteme diese Technik bereits vor 2005 beherrschten, wird es M\$ schwer fallen die alleinigen Rechte durchzusetzen zu wollen. Dies war laut M\$ auch nicht das Ziel. Vielmehr wollte man sich und auch alle anderen OSe vor [Patent-Trollen](#) zu schützen.